

JAZZKONZERT

Duo Pianistico

14 | Samstag, 27. Juni 2020 um 20 Uhr . Samedi 27 juin 2020 à 20 h



Als Pioniere des vierhändigen Klavierspiels im Jazz feiern Stephanie Trick und Paolo Alderighi überall grosse Erfolge, sei

fängerjahren und der High School wurde sie von ihrer Klavierlehrerin mit frühem Jazz bekannt gemacht. Im College

es in den Vereinigten Staaten, Kanada, Australien, Europa, Israel, Marokko oder Japan. Sie lernten sich 2008 an einem Piano-Festival in Boswil kennen. Drei Jahre später starteten sie zusammen ein Projekt für Klavier zu vier Händen. Das Vollblut-Musikerehepaar lebt in den USA in der Jazzmetropole St. Louis.

«**Stephanie Trick** dominiert mittlerweile praktisch das Gebiet des Stride Piano», meint der Kritiker Jack Rummel. Harlem Stride Piano, entstanden in den 1920er und 30er Jahren, ist ein orchestraler, zweihändiger Klavierstil, der nicht nur swingt, sondern technisch anspruchsvoll ist – und spannend zum Zuschauen. Die Pianistin ist klassisch ausgebildet und begann mit fünf Jahren Klavier zu spielen. In der Zeit zwischen ihren An-

Unterstützt von
Avec le soutien de

Priska Cia-Schuwey, Jaun . Commune de Crésuz

entschied sie sich dann, dass sie sich professionell den Stilrichtungen Stride und klassischer Jazz widmen wolle. Natürlich swingt sie oft im Duett mit ihrem Ehemann Paolo Alderighi, und das mit eigenen Arrangements von Stücken aus dem Repertoire des klassischen Jazz, Swing und Ragtime. Sie spielt auch sehr gerne mit der für den Grammy nominierten Texterin und Sängerin Lorraine Feather zusammen. Die Musikerin hat im Laufe ihrer Karriere acht Alben und eine DVD aufgenommen.

Paolo Alderighi, der ursprünglich aus Milano stammt, ist einer der führenden Jazzpianisten Italiens. 2000 erwarb er am Giuseppe-Verdi-Konservatorium in Milano sein Konzertdiplom für Klavier.

Seit 1996 konzertiert er rund um Welt. 2007 erhielt er am vom italienischen Ministerium für Universität und Forschung organisierten Premio Nazionale delle Arti einen Spezialpreis der Jury in der Kategorie Jazz. Zudem spielte er einen Teil des Soundtracks des Dokumentarfilms von Ermanno Olmi *Atto unico di Jannis Kounellis* ein. Er wirkt auch immer wieder bei der Produktion verschiedener kultureller Anlässe mit. Der Pianist ist mit vielen in der Jazz-Szene bekannten Musikern aufgetreten oder hat mit ihnen Aufnahmen gemacht, so etwa mit Howard Alden, John Allred, Dan Barrett, Dan Block, Evan Christopher, Scott Hamilton, Duke Heitger, Dick Hyman, Duffy Jackson und ... seiner Frau Stephanie Trick, um nur einige aufzuzählen.

